

# Der weiße Pelikan

Unabhängiges Flugblatt für freie Geister

Nummer 1 vom 30. September 2017

Grüß Gott, lieber Leser !

Die Nummer 1 dieses neuen Blattes, das gedruckt und digital erscheint, liefert Ihnen Ansichten zum Verständnis der Welt. Wie mit dem flügel-schlagenden Pelikan, einem der größten flugfähigen Vögel, der eine lange Strecke auf der Wasseroberfläche laufen muß, ehe er sich in die Luft erheben kann<sup>1</sup>, verhält es sich mit unserer Erkenntnis über die Welt, die so sehr im Nebel liegt und oft nur grau und verschwommen zu sehen ist. Unser weißer Pelikan ist ein Programm zum Verständnis der Welt. Wir, die Redaktionsmitglieder, sind unabhängig, überparteilich und christlich. Wir halten uns an eine Logik, die frei ist von Beschränkungen und Vorurteilen, an den Respekt vor der Natur und vor jedem einzelnen Menschen. Wir bemühen uns um Sorgfalt und Sachlichkeit. Wir sind redlich. In diesem Sinne widmen wir unser Blatt allen unabhängigen Geistern. Die erste Ausgabe ist insbesondere meiner Mutter gewidmet am heutigen 6. Todestag meines Vaters.

H.U.Mayr



## „Sag es wie es ist“

Vor kurzem erschien in dem Internet-Medium *The Unz Review* ([www.unz.com](http://www.unz.com)) ein Artikel des ehemaligen Offiziers des US-amerikanischen Geheimdienstes CIA namens Philip Girdali. Der Titel lautete: „America's Jews Are Driving America's Wars“<sup>2</sup> Der Autor beschreibt darin, daß sein Land, die Vereinigten Staaten von Amerika, in den letzten 16 Jahren dahingehend beeinflusst („manipulated“) worden sei, Kriege für Israel zu führen und beschreibt die fürchterliche Macht, welche Zionisten sowohl auf die Außenpolitik Washingtons als auch auf die öffentliche Meinung ausüben. Einige Tage später wurde er als langjähriger Kommentator des Print-Magazins *The American Conservative* entlassen und zwar mit der Begründung, daß dieser von ihm verfasste, oben genannte Artikel inakzeptabel sei. Philip Girdali hatte geschrieben „We don't need a war with Iran because Israel wants one and some rich and powerful American Jews are happy to deliver.“

Damit war offenbar das Fass voll und Herr Girdali war gefeuert. Wir ziehen

<sup>1</sup> <https://de.wikipedia.org/wiki/Pelikane#>

<sup>2</sup> <http://www.unz.com/pgirdali/americas-jews-are-driving-americas-wars/>

den Hut vor dem Mut von Herrn Philip Girdali und haben den Vorgang zum Anlass genommen, den weißen Pelikan fliegen zu lassen.<sup>3</sup>

Philip Girdali schreibt weiter, daß jeder, der das Lebensband zwischen Amerika und Israel anzutasten wagt, ziemlich rasch in der Versenkung verschwindet.<sup>4</sup> Eine in Wirklichkeit nicht existente Bedrohung Israels durch den Iran werde in den Medien dermaßen groß dramatisiert, daß im amerikanischen Kongress fast ein jeder republikanische und die meisten demokratischen Abgeordneten überzeugt zu sein scheinen, den Iran so bald wie möglich entscheidend bestrafen zu müssen („to deal firmly“), und zwar höchst eindeutig durch die US-Armee. Was dabei völlig unter den Tisch falle, sei die Tatsache, daß nahezu alle Iran-Hasser (in den USA) Juden seien, schreibt Girdali. Er erwähnt die „iranischen Falken“, die das Nuklearabkommen mit dem Iran verurteilen und militärische Aktionen gegen den Iran fordern. Er nennt die Institute, Vereinigungen, Ausschüsse und Gremien, er nennt die hochrangigen Politiker im Weißen Haus und im Pentagon, allesamt Juden und allesamt Verbindungsmänner („conduits“) für die verlogenen Informationen, die zu den Kriegen geführt haben, die den Nahen und Mittleren Osten so gründlich zerstören. Um dieses Problem zu lösen, empfiehlt Philip Girdali allen denjenigen in den hohen Positionen des Regierungsapparates, die sich in einer engeren Beziehung zu Israel sehen, infolge Befangenheit zurückzutreten, genauso wie jeder Richter, der über einen Fall urteilen soll, mit dem ihn persönliche Interessen verbinden, sein Amt aus Befangenheit zurückgibt. Er fordert Redlichkeit in der Politik seines Land und nicht die Vertretung der Interessen anderer Länder. Er fordert die Medien auf, diese befangenen US-Politiker jedesmal mit der ergänzenden Information zu versehen: „Jewish and an outspoken supporter of the state of Israel.“

Diese Maßnahmen jedoch hält der

<sup>3</sup> Der Artikel von Philip Girdali und die Umstände nach seiner Veröffentlichung waren Anlass für die Gründung dieses Blattes.

<sup>4</sup> Dies trifft ja in selbigem Maße auch auf die Verhältnisse in unserem Lande zu, ja man möchte behaupten, auf die gesamte westliche Welt.

Autor praktisch für unrealistisch. Die einzige Alternative sei, selbstbewußter zu sehen, was überhaupt passiert. „Zünde ein kleines Licht in der Dunkelheit an und schaue, wer hier belogen und betrogen wird und vom wem. Sag es wie es ist.“

HUM



## BILD zu den Semmeln

A propos „sag es wie es ist“: Heute titelt BILD, die große Volkszeitung, einst mit 7 Mio. DM durch die CIA gegründet<sup>5</sup>: „ALTKANZLER KASSIERT JETZT PUTINS BLUTIGES GELD: Schämen Sie sich, Herr Schröder!“

Mein Plan am heutigen Morgen in der Bäckerei sämtliche Exemplare der Bildzeitung aufzukaufen, um sie wegen dieser verlogenen Hetze zu vernichten, wurde dann leider von der Verkäuferin zunichte gemacht. Sie sagte: „Was soll ich denn meinen Kunden sagen, die zu den Semmeln die Bildzeitung verlangen?“

*Der weiße Pelikan* stellt nun fest: Seit mehr als 100 Jahren ist es das Ziel der angloamerikanischen Politik, ein Bündnis zwischen Deutschland und Russland zu verhindern.<sup>6</sup> Dieser Prozess wurde von England angestoßen und wird heute von den USA unter dem Mantel von „Freundschaft“ und NATO-Brüderschaft fortgesetzt. Die USA weiten die NATO völlig unbegründet nach Osten aus, überziehen aufgrund letztlich untragbarer Behauptungen ein Land nach dem anderen mit ihren Kriegen, zerstören unter willfähriger Beihilfe der NATO und den von ihnen und ihren Alliierten finanzierten und trainierten Terrortruppen wie IS Infrastruktur und Kulturdenkmäler, töten Millionen von Menschen<sup>7</sup>, „orchestrieren“ die Flüchtlingsströme nach Europa und schreiben weiter lauthals: „Der Russe ist der Böse!“ Es ist unerträglich! Deutschland und Russland können die Zukunft Europas gestalten und weder die USA, noch ein lächerlich verlogenes Blatt wie BILD können das widerlegen. Grüß Gott!

HUM

<sup>5</sup> <http://derwaechter.net/strohmman-axel-springer-bild-1952-mit-7-millionen-us-dollar-vom-us-geheimdienst-cia-gegruendet>

<sup>6</sup> <http://guidopreparata.com/incubation-nazism/>

<sup>7</sup> Zahl der durch US Kriege getöteten Iraker: 1.455.590  
<http://www.informationclearinghouse.info>